

## Riesenfeier vor dem Ende

Fast 900 Gäste im „Schlosshotel“

if. Das war's dann im ehemaligen „Schlosshotel“ für die Öffentlichkeit. Bis in die frühen Morgenstunden des Samstages ging hier die Post ab, bevor abgerissen und umgebaut wird. An die 900 Gäste vergnügten sich auf Einladung von DB Immobilien, Immobilien Kraus und Hoch-tief Construction in dem wunderbaren, alten Kasten. Der war zur letzten Feier schick herausgeputzt. Die phantastische Beleuchtung beeindruckte sogar die Anwohner des gegenüberliegenden Neckarufers. Geladen waren potentielle Käufer der neuen Wohnungen. 2010 werden sie hier einziehen können. Und der Verkaufstart fiel mit der „Abschiedsparty“ zusammen. Übrigens: Die Hälfte der Wohnungen im „Schlosshotel“ ist bereits an den Mann bzw. die Frau gebracht. Und es sind keineswegs, wie gemunkelt wurde, saudische Prinzen, sondern Heidelberger, die sich für den Platz direkt am Schloss entschieden haben. Das verwundert weiter nicht – bei dem grandiosen Blick. Der gefiel auch den Gästen der Party die Jogi Kloe von der „Nachtschicht“ bestens organisiert hatte.



Vom großen Saal des Schlosshotels aus genossen die Gäste den unvergleichlichen Blick über Heidelberg. Zum letzten Mal waren die Türen für die Öffentlichkeit geöffnet. Demnächst wird mit den Umbauarbeiten begonnen. Ab 2010 wird es nur noch Privatpartys in den schicken Luxuswohnungen geben, die hier entstehen. Foto: Stefan Kresin

## Ferienworkshops der Jugendkunstschule

RNZ. Während der ersten beiden Wochen und der letzten Woche der Sommerferien bietet die Jugendkunstschule täglich von 10 bis 13 Uhr Workshops für Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren an.

Im Kurs „Farbe“ werden Leinwände und Farben selbst hergestellt, gemalt und in der Natur gezeichnet. Im Workshop „Skulptur“ arbeiten die Teilnehmer mit Ton, Gips, Pappmachee und Farben. Beim „Drucken“ werden in einfachen Techniken Bilder, Postkarten und Bücher hergestellt. Die Gruppe „Theater“ beschäftigt sich mit Maskenbau aus Gips und Pappmachee in Kombination mit Naturmaterialien und übt ein kleines Stück ein. Gelegentlich können auch, je nach Interesse der Teilnehmer, verschiedene Bereiche kombiniert werden.

Die Kurse finden in den Räumen der Jugendkunstschule in Neuenheim, Dossenheim und Schriesheim statt, die fünf-tägige Teilnahme kostet 100 Euro inklusive Material.

Info: Informationen und Anmeldung im Sekretariat der Jugendkunstschule, Telefon 06221 / 861486, Email: info@jugendkunstschule-hd.de.

### POLIZEI-BERICHT

#### Familia-Center: Unfallflucht auf dem Parkdeck

Unfallflucht beging ein bislang unbekannter Fahrzeufführer am Freitag, zwischen 10 Uhr und 13 Uhr auf dem Parkdeck des Familia-Centers in der Tullastraße. Wie die Polizei berichtet, stieß der Unbekannte offenbar beim Ein- oder Ausparken mit seinem Auto gegen einen silberfarbenen Ford Mondeo. Ohne sich um den Schaden zu kümmern, verließ er die Unfallstelle. Der Verkehrsunfalldienst Heidelberg hat die Ermittlungen aufgenommen und bittet Zeugen, sich unter Telefon 06221/991870 zu melden.

#### Wieblingen: Exhibitionist am Rizal-Ufer

Ein etwa 60-jähriger Mann näherte sich am Freitag gegen 16 Uhr am Rizal-Ufer in Wieblingen unsittlich einer Spaziergängerin. Die Frau befand sich nach Polizeiangaben gerade in Höhe des Berufsförderungswerkes, als sich der Mann mit geöffneter Hose und entblößtem

Glied zeigte. Nachdem ein Fahrradfahrer hinzukam, flüchtete er in Richtung Wieblingen. Der Mann wird wie folgt beschrieben: Etwa 60 Jahre alt, zirka 1,90 Meter groß, kräftige Statur, kurze, etwa vier bis fünf Zentimeter lange graubraune Haare, Vollbart, Brillenträger. Zur Tatzeit trug er eine bambusfarbene Hose und ein in gelb-grün gestreiftes Poloshirt. Hinweise erbittet die Kriminalpolizei Heidelberg unter Telefon 06221/992421.

#### Neuenheimer Feld: Zweirad beschädigte Skoda

Wie die Polizei berichtet, wurde am Samstag in der Zeit zwischen 17.30 Uhr und 19.30 Uhr in der Tiergartenstraße in Höhe des Zoos ein am Fahrbahnrand geparkter silberfarbener Skoda Octavia vermutlich von einem Zweirad angefahren und an der hinteren Fahrzeugseite beschädigt. Der Unfallverursacher entfernte sich unerlaubt von der Unfallstelle und hinterließ einen Schaden von 2000 Euro. Zeughinweise bitte an die Verkehrspolizei Heidelberg unter Telefon 06221/991870.

### Audi gegen Seat

RNZ. Zwei leicht verletzte Personen und 12 000 Euro Sachschaden sind das Ergebnis eines Verkehrsunfalls, der sich am Freitag gegen 17.15 Uhr auf dem Cu-zaring in Höhe der Einmündung Stückerweg ereignete. Ein auf dem Cu-zaring fahrender 24-jähriger Audi-Fahrer war laut Polizei unachtsam nach links abgebogen und mit dem entgegenkommenden Seat einer 51-Jährigen zusammengestoßen. Der Audi schleuderte noch gegen einen Ampelmast. Beide Fahrzeuge waren nach dem Zusammenstoß nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden.

### Zwei Promille

RNZ. Zu einem Zusammenstoß mit rund 1000 Euro Schaden kam es am Freitag, gegen 21.35 Uhr auf dem Parkplatz eines Einkaufsmarktes in Rohrbach. Laut Polizei war eine 66-jährige Opel-Fahrerin gegen den Fiat einer 24-Jährigen gefahren. Während der Unfallaufnahme stellten die Beamten zudem fest, dass die Unfallverursacherin unter Alkoholeinfluss stand. Ein Alkomat-Test ergab einen Wert von etwas über zwei Promille. Die Dame musste die Beamten auf das Polizeirevier begleiten, wo sie eine Blutprobe und ihren Führerschein abgeben musste.

### Eingeschlafener Koch

ste. Weil aus einer Wohnung im Emmertsgrund starker Rauch drang, riefen gestern um 15 Uhr Nachbarn die Feuerwehr. Als den Einsatzkräften niemand öffnete, brachen diese die Tür auf. Dahinter fanden sie den Bewohner schlafend und die Reste von ein paar Eiern brutzelnd in der Pfanne auf dem Herd. Der Mann hatte sich etwas zu essen gemacht und war dabei eingeschlafen. Er wurde mit Verdacht auf eine Rauchvergiftung ins Krankenhaus gebracht. Die Feuerwehrmänner löschten die Pfanne, lüfteten und verschlossen die Wohnung wieder.

ANZEIGE

**Das Vermögen für meine Familie zu sichern war mir am wichtigsten. Gemeinsam mit der H + G BANK habe ich das erreicht.**

Dr. Anton Giovannelli mit Sohn Mario und Schwiegertochter Eva. Kunden der H + G BANK seit 1981.

## Käpt'n Charlie geht von Bord

EI-Schulleiter Risch und Geschäftsführerin Neu verabschiedet



Die Neuen und die Alten vereint (v. l.): Hans Traxl, der neue Schulleiter, Vanessa Neu, die die Geschäftsführung von ihrer Mutter Ellis Neu übernimmt, und Dr. Karl Theodor Risch, der bisherige Schulleiter, Spitzname „Käpt'n Charlie“. Foto: Friederike Hentschel

bms. Generationenwechsel im Englischen Institut (EI): Mit einem Festakt verabschiedeten sich der langjährige Schulleiter Dr. Karl Theodor Risch und Geschäftsführerin Ellis Neu und begrüßten ihre Nachfolger Hans Traxl und Vanessa Neu. Ellis Neu wird als Schulrätin tätig bleiben, die Geschäftsführung wird ihre Tochter antreten. Damit übernimmt die dritte Generation der Familie Fischer-Neu Verantwortung für Heidelbergs älteste Privatschule. Das Englische Institut wurde 1945 als Sprachschule für Englisch von Gladys Fischer, einer gebürtigen Engländerin, mit Genehmigung der Militärregierung gegründet. Noch im gleichen Jahr kamen Kurse in Französisch und Russisch hinzu, später folgte der Ausbau zu einem Gymnasium mit Naturwissenschaften.

In der voll besetzten Sporthalle der Schule gab es bei der Abschiedsfeier ein Programm mit nachdenklichen, spaßigen und aufmunternden Worten von zahlreichen Rednern, etwa über Schulvergangenheit und Rentnerzukunft. Es sprachen Hannelore Buchheister als Vertreterin des Regierungspräsidiums Karlsruhe, Bürgermeister Joachim Gerner für die Stadt, Volker Herion für die Heidelberger Gymnasien, Roger Schladitz im Na-

men des Lehrerkollegiums und Vertreter der Schülerverwaltung, des Elternbeirats, des Freundeskreises und der Sprachen- und Dolmetscherschule. Die rund dreistündige Veranstaltung war begleitet von munteren musikalischen Aufführungen und Tanzeinlagen von Schülern, Eltern und Lehrerkollegen.

„Ich verneige mich vor einem Pionier, der Kraft und Ausdauer bei der Umsetzung seiner Ideen bewiesen hat und überbringe den Dank des Landes“, so Buchheister und nicht nur Bürgermeister Gerner betonte das Engagement der beiden für die Stadt jenseits des Rektorats und der Schulträgerschaft. „Ein gutes Stück alte Bundesrepublik“ habe der Hobbysegler „Käpt'n Charlie“ rund 30 Jahre an der Schule mitgestaltet, meinte auch Herion. „Der Kollege in mir verneigt respektvoll das Haupt.“ Und er bescheinigte dem Ex-Chemielehrer Risch „langen Atem und Nachhaltigkeit, beides chemisch abgesichert, verlässlich und solidarisch.“

Ellis Neu fand mit einem Gedicht der Lyrikerin Hilde Domin einen passenden Rahmen für das gemeinsame Wirken im Englischen Institut: „Nicht müde werden/sondern dem Wunder/leise/wie einem Vogel./die Hand hinhalten.“

### Vermögensmanagement

Für uns ist es wichtig, ein gegenseitiges Vertrauensverhältnis durch Offenheit und eine hohe Beratungsqualität zu schaffen. Sämtliche Anlageempfehlungen gestalten wir für Sie individuell und transparent. Ihre Finanzplanung bildet einen dynamischen und in sich geschlossenen Prozess, um Ihre Zukunft in finanzieller Sicht zu sichern und zu optimieren. Lassen Sie sich von uns beraten. Termine unter **06221 9090**.

H + G BANK  
150  
Jahre  
1858-2008

**H + G BANK**  
– Die Bank mit dem Plus –

19-mal in Heidelberg und der Kurpfalz  
Telefon: 06221 9090, info@hug-bank-heidelberg.de, www.hug-bank-heidelberg.de